



Ein vnd Achtzigster Discursß.

Vom Kriegswesen ins gemein / insonderheit aber von den Capitaynen / Soldaten vnd Schanzengräbern oder Minirern.

Der Lateinische Name Miles, damit ein Soldat in derselbigen genennet wirdt / kompt hernach Meinung des berühmten Juristen Vlpiani entweder von dem Wort Multus, dieweil man im Krieg viel Soldaten haben muß / oder aber von dem Wort Malus, dieweil sie ge-



meinlich böse Buben / oder aber / dieweil sie streiten müssen / auff daß alles böses erwehret vnd verhindert werde / oder kompt von dem Wort Mille, nach der Meinung Isidori vnd Marci Varronis, dieweil vor Zeiten die

alte Römische Militia allein auff tausend Soldaten bestunde / welche auß dreien tribubus oder Zünfften gewehlet wurden / oder aber nach Festi Pompei Meinung / von dem Wort Mollis, durch die Figur Antiphrafin, da man das Widerspiel dessen meynet / das man nennet / vnd soll heißen mollis, quasi minime mollis, dann je die Soldaten nit müssen weiche Menner / sondern dapffere / harte / vnd zu Wetter gehawene Leute seyn.

Was aber die Militiam anlanget / ist männiglich bekandt / welcher massen das selbige dem Marti, als dessen Erfinder vnd Anfänger wirdt zugeschrieben / daher auch die Poeten ihn für ein Gott des Kriegs vnd der Schlachten haben außgeruffen: wiewol sonst Cicero lib. 3. de natura Deorum solches der Göttin Palladi zumisset / mit fürgeben / daß sie darumb Bellona genennet worden. Iosephus aber ist lib. 1. Antiq. Iudaeorum viel einer anderen Meinung / als beydes die Poeten vnd vorgemeldter Cicero, da er für gibt / daß die Militia viel älter / vnd vor der Sündflut gewesen / allda Tubalcain ein dapfferer Mann angefangen zu kriegen / vnd durch die Übung das Kriegswesen gar weit gebracht habe.

Was die Waffen belanget / die man vor Zeiten in Kriegen gebraucht / sagt Aristoteles lib. 4. Poli icorum, daß es gar schlecht seye bestellet gewesen / dann / saget er / man hat in den alten Zeiten / vnd im Anfang keine andere Waffen gehabt / damit man gekrieger vnd gestritten / als Knittel / Schläudern / vnd die Fäuste / welches dann auch von Herodoto lib. 4. bestättiget / vnd sagt Lucretius auch:

Arma antiqua manus, unguis, dentes, fuerunt.

Das ist:

Der Alten Waffen gewesen sind /
Händ / Nägel / Zähn / in Schlachten
geschwindt.

So